

Gießen

29 °C



Gießener Anzeiger

ZEITUNGSGRUPPE ZENTRALHESSEN

RUBRIKEN

GIESSENER ANZEIGER / LOKALES / STADT GIESSEN / NACHRICHTEN GIESSEN

Nachrichten Gießen

21.07.2015

Stolz auf schmucke Anlage



Ehrungen beim Kleingartenverein „Lahnknie“ (von links): Martin Noeller, Helmut Appel, Uschi Seibert, Ronald Egermaier, Wolfgang Terlitzki, Dietlind Grabe-Bolz, Klaus Beuermann und Wilfried Korell.

Foto: red

Kleingartenverein „Lahnknie“ besteht seit 40 Jahren / Gründungsmitglieder geehrt

GIESSEN - (red). Aus einer ehemaligen Viehweide ist längst eine schmucke Kleingartenanlage entstanden. Die Grundlage dafür haben die Vereinsgründer vor 40 Jahren geschaffen. Auch daran wurde bei einer Feier im voll besetzten Netanya-Saal anlässlich des Jubiläums von „Lahnknie“ erinnert. Besonders bei ihnen bedankte sich der aktuelle Vorsitzende Wolfgang Terlitzki. In all der Zeit hätten sie viele Funktionen ausgeübt und noch immer seien sie „für ihren Gartenverein zur Stelle, wenn sie gebraucht werden“.

Der Verein könne stolz sein auf die schöne Anlage im Felsenweg, betonte auch Oberbürgermeisterin Dietlind Grabe-Bolz und bezeichnete die Kleingartenvereine als „wichtigen Bestandteil zur Erhaltung der Natur in ihrer ganzen Vielfalt“. Gemüse im Eigenanbau schmecke eben einfach gut und sei außerdem gesund.

Für ihre 40-jährige Treue zu „Lahnknie“ ehrten Klaus Beuermann und Wilfried Korell von Landes- und Kreisverband die Gründungsmitglieder Uschi Seibert, Martin Noeller und Ronald Egermaier, Liane Egermaier und Horst Keller konnten nicht anwesend sein.

Als besonderer Höhepunkt erwies sich die Lesung von Regina Appel, die ihren Krimi „Brückenfall“ vorstellte. Das Buch ist im Kleingärtnermilieu angesiedelt. Zudem spielte bis in die frühen Morgenstunden DJ Mike zum Tanz auf.